

29. / III. 1915

Die gestrigen Detailmärkte.

Der reduzierte Bedarf hat auch gestern die Kauf-
lust ungünstig beeinflusst und wickelte sich der Verkehr
auf sämtlichen Gebieten in vorwiegend ruhiger
Stimmung ab, wobei Preisveränderungen von
Belang zum Vorschein nicht gekommen sind.

Die auswärtigen Fleischzufuhren in der Großmarkt-
halle beliefen sich gestern auf 11 Waggon's im Ge-
wichte von 62.8 Tonnen, worunter sich 7 Waggon's
mit 44.9 Tonnen Provenienzen aus andern Ländern
befanden. Innereien sind gestern nicht eingelangt.
Man zahlte im Engrosverkehr: Böhmisches Rind-
fleisch, vorderes, K. 3.60 bis K. 4.40, hinteres K. 4.40
bis K. 4.50, ungarisches Schweinefleisch K. 5.60, Rind-
fleisch, vorderes, aus andern Ländern, K. 4.70,
hinteres K. 5.20 pro Kilogramm.